



Erfahrungsbericht von

PFERGO - 1. Akademie für Pferdeergotherapie
Yvonne Katzenberger
Dr. Ruth Katzenberger-Schmelcher
www.pfergo-akademie.de
info@pfergo-akademie.de

20. Februar 2019

Anwendungsbericht NOVAFON pro

Yvonne Katzenberger ist seit 2004 staatlich geprüfte, selbstständige Ergotherapeutin mit eigener Praxis. Im Humanbereich ist die Ergotherapie – völlig zu Recht – seit Jahrzehnten nicht mehr aus dem therapeutischen Spektrum hinweg zu denken. Das Prinzip der Ergotherapie lässt sich gewinnbringend auf Pferde übertragen, sodass Yvonne Katzenberger und ihre Schwester Dr. Ruth Katzenberger-Schmelcher an der 1. Akademie für Pferdeergotherapie Ergotherapeuten und Ergotherapeutinnen für Pferde ausbilden.

Bei der Ergotherapie für Pferde geht es insbesondere darum, das Körperbewusstsein und die Körperwahrnehmung des Pferdes durch eine gezielte Stimulierung der Basissinne zu fördern und zu verbessern.

Einsatz des NOVAFON PRO in der pferdeergotherapeutischen Praxis:

Das NOVAFON pro wird von uns – insbesondere in Kombination mit dem Reha-Set – seit mehreren Jahren in der ergotherapeutischen Behandlung am Pferd eingesetzt. Wir verwenden das NOVAFON pro vor allem im Rahmen von Therapiesettings mit Schwerpunkten auf dem taktilen und propriozeptiven System des Pferdes, wenn es also darum geht, die Oberflächen- und Tiefensensibilität zu stimulieren.

Einsatzgebiete sind unter anderem:

- Gurtzwang
- Stressreaktionen bei taktilen Reizen
- Myofasziale Schmerzen
- Narbentherapie
- Muskelverspannungen

[Fortsetzung >>](#)

Die REHA-Aufsätze

In der Praxis haben sich besonders der Telleraufsatz XL und der Igelaufsatz bewährt: Die größere Auflagefläche des Telleraufsatzes XL führt zu einer Ausbreitung der Vibration, was speziell bei Großpferden nützlich ist. Bei Pferden mit dichtem Winterfell ist der Igelaufsatz mit seiner Bürstenstruktur äußerst verdienstvoll. Wir starten zunächst mit dem Telleraufsatz XL und wechseln nach ca. der Hälfte der Behandlungszeit zum Igelaufsatz. Dabei wird zwischen kreisenden und streichenden Bewegungen variiert. Die Bewegungen werden dabei stets mit moderater Geschwindigkeit aufgeführt. Bei stark verspannten Muskelgruppen verweilen wir maximal ein bis zwei Minuten auf der entsprechenden Stelle. Das NOVAFON wird von uns 10-15 Minuten am Pferd eingesetzt. Bei akuten Muskelverspannungen kann das NOVAFON ggf. zweimal täglich zum Einsatz kommen, jedoch verwenden wir es nie länger als 15 Minuten am Stück.



Gewöhnung an das NOVAFON:

Einer der großen Vorteile des NOVAFONS liegt darin, dass eine Behandlung so gut wie immer problemlos möglich ist: die Pferde verhalten sich in der Regel beim Einsatz des NOVAFONS kooperativ. Durch die Stufenregelung kann das Pferd zunächst mit der Einstellung auf geringe Intensität an die Geräusche und die Empfindungen während der Therapieeinheiten gewöhnt werden. Folgendes Vorgehen hat sich in der Praxis bewährt: Zunächst darf das Pferd das NOVAFON in Augenschein nehmen. Danach streicht der Therapeut die zu behandelnden Stellen mit der Hand ab und setzt das NOVAFON anschließend an der entsprechenden Stelle ab. Die Intensität wird dann sukzessive gesteigert. Während manuelle Therapietechniken oder geräuschintensive Geräte oftmals zu Abwehrreaktionen, die kontraproduktiv für den Therapieerfolg sind, führen, besteht dieses Problem beim NOVAFON nicht. Bisher konnten wir alle Pferde ohne erkennbare Stressreaktionen nach einer kurzen Gewöhnung mit dem NOVAFON behandeln.

[Fortsetzung >>](#)

Das NOVAFON in der Praxis:

Ganz allgemein ist festzustellen, dass der Einsatz des NOVAFONS einen positiven Einfluss auf den Muskeltonus nimmt. Gerade bei Pferden, die zu einem erhöhten Muskeltonus oder Verspannungen neigen, zeigt sich das sehr deutlich: Das NOVAFON relaxiert die behandelten Muskelgruppen, die nach dem Einsatz eklatant gelockert sind. Dieser Effekt scheint bei regelmäßiger Anwendung (zwei - bis viermal wöchentlich über einen Zeitraum von ca. vier Wochen) über einen längeren Zeitraum anzuhalten. Darüber hinaus verkrampfte die Muskulatur der von uns behandelten Pferde im Training durch den Besitzer auch nicht mehr so schnell wie vor Anwendung des NOVAFONS. Falsche Bewegungsabläufe traten in der Folge nicht mehr in der selben Intensität wie vor der Behandlung auf.

Zudem konnten wir gute Erfolge bei Pferden erzielen, die grundsätzlich mit Abwehrreaktionen auf taktile Reize reagieren: Erfolgte z.B. eine deutliche Abwehrreaktion auf einen Igelball, der mit sanftem Druck in kreisenden Bewegungen an der Kruppenmuskulatur eingesetzt wurde, zeigte sich dieses Verhalten unmittelbar nach der Behandlung mit dem NOVAFON nicht mehr: Es waren keinerlei Stressanzeichen zu erkennen, sobald der Igelball wiederum eingesetzt wurde.



Fortsetzung >>

Wohlbefinden während der Behandlung

Die meisten Pferde zeigen während des Einsatzes des NOVAFONS sehr deutliche Entspannungszeichen: Sie senken Hals und Kopf, schließen die Augen und entspannen die Lippenmuskulatur. Die Anwendung des NOVAFON wird von den Pferden offenbar als sehr angenehm empfunden.



Unser Fazit

Der Einsatz des NOVAFONS gestaltet sich nicht nur wegen der einfachen Bedienbarkeit als äußerst effektiv, sondern auch, weil es am Pferd selbst ohne Probleme eingesetzt werden kann: bisher konnten wir alle Pferde stressfrei (für Mensch und Pferd) behandeln. Für uns ist das NOVAFON deshalb nicht mehr aus der pferdeergotherapeutischen Behandlung hinweg zu denken.